

RS Vwgh 2002/3/21 99/07/0035

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.03.2002

Index

L00203 Auskunftspflicht Informationsweiterverwendung Niederösterreich

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/10 Auskunftspflicht

Norm

AuskunftsG NÖ 1988 §5 Abs1;

AuskunftsG NÖ 1988 §5 Abs2;

AuskunftspflichtGG 1987 §3;

AuskunftspflichtGG 1987 §6;

B-VG Art20 Abs4 idF 1987/285;

VwRallg;

Rechtssatz

Obliegt der Landesgesetzgebung nach § 3 AuskunftspflichtGG die Regelung auch des Umfanges, in welchem Auskünfte zu erteilen sind, dann verstößt die Regelung des § 5 Abs. 2 NÖ AuskunftspflichtG, mit welcher die in Ausführung des § 6 AuskunftspflichtGG normierte Bescheiderlassungspflicht der Landesbehörde im § 5 Abs. 1 NÖ AuskunftsG 1988 an die Wahrung der in § 5 Abs. 2 legit genannten Frist gebunden wird, nicht gegen den durch den Grundsatzgesetzgeber gesteckten Regelungsrahmen, der im Zweifel als weit gefasst zu verstehen ist (Hinweis E VfGH 13.10.1995, VfSlg 14322 A/1995).

Schlagworte

Auslegung Gesetzeskonforme Auslegung von Verordnungen Verfassungskonforme Auslegung von Gesetzen

VwRallg3/3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:1999070035.X04

Im RIS seit

06.06.2002

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2018

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at